



Mercedes-Benz



Die neuen Mercedes-AMG GLC 63 4MATIC+ Modelle

Presse-Information

Stylisher Allrounder mit Rennstrecken-Genen

16. April 2019

Schlieren/Affalterbach. Geschärfte Fahrdynamik, bestmögliche Connectivity, Bedienung per Gestensteuerung: Mercedes-AMG aktualisiert die erfolgreichen GLC 63 4MATIC+ Modelle (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,4-12,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 283-275 g/km)¹. SUV und Coupé erhalten ein neues, noch markanteres Leuchtendesign sowie das MBUX Infotainmentsystem mit AMG spezifischen Funktionen und Anzeigen. Die neue Fahrdynamikregelung AMG DYNAMICS und das Hinterachs-Sperrdifferenzial, das nun bei allen Modellen serienmässig elektronisch gesteuert wird, ermöglichen noch vielseitigere Fahrerlebnisse. Ausserdem sind SUV und Coupé die einzigen Fahrzeuge im Wettbewerbsumfeld, die von einem Achtzylinder-Biturbomotor angetrieben werden. Höchstes Fahrvergnügen garantieren auch das Luftfeder-Fahrwerk mit adaptiver Verstelldämpfung, der Allradantrieb mit vollvariabler Momentenverteilung sowie die Hochleistungs-Verbundbremsanlage. Zudem verfügt das Mid-Size Performance-SUV über viel Platz für Passagiere und Gepäck, einen variablen Innenraum, eine umfangreiche Sicherheitsausstattung sowie hohen Langstreckenkomfort.

Mit einer offiziell gemessenen und notariell beglaubigten Zeit von 7.49,369 Minuten ist der Mercedes-AMG GLC 63 S 4MATIC+ (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,4 l/100 km, CO₂ Emissionen kombiniert: 283 g/km)¹ momentan das schnellste SUV der Welt auf der Nürburgring-Nordschleife.

¹ Angaben zum Kraftstoffverbrauch und zu CO₂-Emissionen sind vorläufig und wurden vom Technischen Dienst für das Zertifizierungsverfahren nach Massgabe des WLTP-Prüfverfahrens ermittelt und in NEFZ-Werte korreliert. Eine EG-Typgenehmigung und eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten liegen noch nicht vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

„Der Rundenrekord auf der Nordschleife hat eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass der GLC 63 fahrdynamisch an der Spitze seines Segments liegt. Mit unserem V8-Biturbomotor verfügen wir über ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal im Wettbewerbsumfeld. Mit AMG DYNAMICS konnten wir die Fahrdynamik noch einmal nachschärfen und mit MBUX die Alltagstauglichkeit und Connectivity weiter erhöhen. Damit ist der GLC 63 ein Allrounder für jede Gelegenheit“, so Tobias Moers, Vorsitzender der Geschäftsführung der Mercedes-AMG GmbH. Seite 2

Die Neuerungen auf einen Blick

- Neues Scheinwerferdesign
- Neues Heckleuchtendesign
- Neues, optionales 21-Zoll-Leichtmetallrad
- Neue 90-mm-Doppel-Endrohrblenden im Trapez-Design
- Neue Lackfarbe graphitgrau metallic
- MBUX Infotainmentsystem mit AMG spezifischen Funktionen und Anzeigen, Touchscreendisplay, beschleunigter Sprachbedienung und optionaler Gestensteuerung
- Neues AMG Lenkrad mit Touch Control Buttons und Lenkradtasten (serienmässig bei S-Modell)
- Neue Polsterung Leder magmagrau/schwarz mit gelben Kontrastziernähten
- Elektronisch gesteuertes Hinterachs-Sperrdifferenzial bei allen Modellen serienmässig
- Neues AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramm „Glätte“
- Fahrdynamikregelung AMG DYNAMICS mit drei beziehungsweise vier (S-Modell) Agilitätsausprägungen
- Anhängerrangier-Assistent
- S-Modelle serienmässig mit AMG Driver's Package

SUV und Coupé sind als Basis- sowie S-Modell erhältlich: der 4,0-Liter-V8-Biturbomotor leistet **350 kW** (476 PS) oder **375 kW** (510 PS), das maximale Drehmoment beträgt 650 oder 700 Nm. Die Beschleunigung von null auf 100 km/h absolviert der GLC 63 4MATIC+ in 4,0 Sekunden, die S-Modelle in 3,8 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt beim Basismodell 250 km/h (elektronisch begrenzt, mit AMG Driver's Package 270 km/h), bei den S-Modellen 280 km/h. Die beeindruckende Fahrdynamik basiert unter

anderem auch auf dem AMG RIDE CONTROL+ Luftfahrwerk mit adaptiver Verstelldämpfung, dem nun für alle Varianten serienmässigen, elektronisch gesteuerten Hinterachs-Sperrdifferenzial und den dynamischen Motorlagern, die bei den S-Modellen zur Grundausstattung gehören.

Expressive Frontansicht mit neu gestalteten Scheinwerfern

Beim Exterieur-Design fällt die expressive Frontpartie mit der nach unten breiter werdenden AMG spezifischen Kühlerverkleidung und den vertikalen, schwarzen Lamellen sofort auf. Die neu gestalteten, flacheren LED High Performance Scheinwerfer verstärken mit der Fackel-Optik für das Tagfahrlicht die optische Präsenz. Die breite Frontschürze im Jet-Wing Design, kombiniert mit dem grossen Frontsplitter, verkörpert die Kraft der neuen Modelle. Und sie macht durch den Verzicht auf engmaschige Gitter die Kühltechnik optisch erlebbar – ein typisches Merkmal aus dem Motorsport und eine weitere Differenzierung zu den übrigen GLC Modellen. Breitere Radlauf-Claddings vorn und hinten betonen den kraftvollen Auftritt.

Die Seitenschwellerverkleidungen senken SUV und Coupé optisch ab und strecken die Gesamtlinie. Das muskulöse Heck wird von der breiten Heckschürze und dem Diffusor dominiert. Die neu designten LED-Heckleuchten sorgen ebenfalls für ein unverwechselbares Licht-Signet – mit markanten Blöcken in hinterleuchteter Edge-Light-Ausführung. Zwei hochglanzverchromte, trapezförmige Doppelendrohrblenden bilden den Abschluss der Abgasanlage.

Das S-Modell zeichnet sich optisch durch exklusive Design-Highlights aus. Dazu gehören die 20-Zoll-Leichtmetallräder im 5-Doppelspeichen-Design, Schwellerverkleidungen mit Einlegern in Iridiumsilber matt sowie die Heckschürze mit Diffusorfinnen und Diffusorbrett mit Zierleiste in Iridiumsilber matt.

Hört aufs Wort und reagiert auf Gesten: das MBUX Infotainmentsystem

Zur hohen Alltagstauglichkeit trägt das neue MBUX **Infotainmentsystem** bei. Ob mit Touchpad, Touch Control Buttons am Lenkrad, Touchscreen, per Spracheingabe oder Gestensteuerung: Das Bedienkonzept des GLC 63 4MATIC+ ist ebenso vielseitig wie flexibel. Alle Optionen folgen dem Ziel, die Bedienungsaufgaben so komfortabel, schnell und situationsgerecht wie möglich erledigen zu können.

Mit dem neuen, optionalen MBUX Interieur-Assistenten können ausgewählte Funktionen berührungslos bedient werden, sowie das Leselicht ein- oder ausgeschaltet werden. Das fortschrittliche 3D-Kamerasystem erleichtert Fahrer und Beifahrer die Bedienung durch Annäherungserkennung, Beleuchtungsunterstützung und Favoriten-Schnellzugriff. Dafür wertet es Handbewegungen im Bereich zwischen Media-Display und Touchpad aus. Das bedeutet in der Praxis: Sobald sich die Hand dem Touchscreen oder Touchpad nähert, stellt der MBUX Interieur-Assistent gewisse Bedienelemente auf dem Media-Display vergrößert dar oder hebt diese hervor. Dies gilt für die Menüs von Homescreen, Radio/Medien, Kartennavigation, Aktivem Park-Assistenten und die Sitzeinstellung.

Dabei unterscheidet der Assistent zwischen Fahrer- und Beifahrerinteraktionen und erkennt bestimmte Handbewegungen und Handhaltungen. Der Interaktionsbereich für den MBUX Interieur-Assistenten befindet sich vor dem Media-Display bis zur Mittelkonsole, einschliesslich Touchpad zwischen Fahrer- und Beifahrer.

Und selbstverständlich ist auch die wegweisende Sprachsteuerung an Bord, die mit dem Zuruf „Hey Mercedes“ aktiviert wird. MBUX erkennt und begreift dank künstlicher Intelligenz nahezu alle Sätze aus den Infotainmentbereichen und der Fahrzeugbedienung, auch wenn sie indirekt geäussert werden.

Der Fahrer erhält optische Informationen über das 12,3 Zoll Kombiinstrument links und das 10,25 Zoll Touchscreendisplay rechts. Mit den drei AMG spezifischen Anzeigestilen „Klassisch“, „Sportlich“ oder „Supersport“ machen sie die Fahrzeugfunktionen unmittelbar erlebbar.

Zusatzinformationen für ein noch sportlicheres Fahrerlebnis

Über das spezifische AMG Menü kann der Fahrer zahlreiche Zusatzinformationen abrufen, die das Fahrerlebnis noch sportlicher machen, zum Beispiel Warm-up, Setup, G-Force oder EngineData. Die Visualisierungen im zentralen Touchscreen-Mediadisplay machen weitere Fahrzeugfunktionen ebenfalls noch besser erlebbar, unter anderem durch animierte Darstellung zu den Fahrassistenz-, Fahrzeug- und Kommunikationssystemen sowie AMG TRACK PACE. Darüber hinaus gibt es die AMG TRACK PACE Ansicht im optionalen Head-up-Display mit Streckengrafik, Kurven, Bremspunkte, Deltageschwindigkeit und absoluten Zeiten.

Zusätzlich werden digital die Geschwindigkeit und der aktuell eingelegte Gang angezeigt. Den manuellen Getriebemodus kennzeichnen ein gelbes „M“, und eine an die Formel 1 angelehnte Hochschaltaufforderung bei Erreichen der Drehzahlgrenze.

Seite 5

Ergonomie, Funktionalität und Qualität auf höchstem Niveau: das Interieur

Das Interieur unterstreicht den führenden fahrdynamischen Anspruch der neuen Mid-Size-Performance SUV. Serienmässig umschliessen Fahrer und Beifahrer Sportsitze in Ledernachbildung ARTICO, kombiniert mit Mikrofaser DINAMICA, die hohen Seitenhalt mit einer funktionellen, auf das Fahren ausgerichteten Ergonomie verbinden.

Die Instrumententafel ist serienmässig in Ledernachbildung ARTICO schwarz mit Kontrastziernaht ausgeführt. Zierelemente in Aluminium unterstreichen den hochwertigen Eindruck. Neben dem Touchpad befindet sich der AMG DYNAMIC SELECT Schalter sowie zahlreiche AMG-spezifische Bedienelemente, wie die Taste für das 3-stufige AMG RIDE CONTROL+ Fahrwerk, das 3-stufige ESP® oder die Taste für die optionale AMG Performance-Abgasanlage mit Klappensteuerung.

Die S-Variante enthält ein noch umfangreicheres Ausstattungspaket, zum Beispiel mit dem AMG Lenkrad in Leder Nappa schwarz / Mikrofaser DINAMICA und den AMG Wappen in den Kopfstützen vorn in Verbindung mit Lederausstattung.

Neue AMG Lenkrad-Generation nun auch im GLC serienmässig

Extrem sportliches Design, eine griffige Form mit stark konturiertem Kranz und die intuitive Bedienung zeichnen das neue, serienmässige AMG Lenkrad in Mikrofaser DINAMICA aus. Es ist unten abgeflacht und im Griffbereich perforiert. Die galvanisierten Lenkradschaltpaddles ermöglichen mit manuellen Schaltvorgängen noch sportlicheres Fahren. Beim S-Modell ist das Lenkrad serienmässig mit einem Kranz in Leder Nappa/Mikrofaser DINAMICA ausgestattet (optional für Basismodell). Optional ist das AMG Lenkrad in den Ausführungen Leder Nappa mit Zierelement in Klavierlack schwarz, DINAMICA rundum sowie DINAMICA mit Zierelement in Carbon hochglanz erhältlich.

Mit den integrierten Touch Control Buttons lassen sich die Funktionen des Kombiinstrumentes und des Infotainmentsystems durch horizontale und vertikale Wischbewegungen des Fingers intuitiv bedienen. Die innovativen Lenkradtasten sind beim S-Modell serienmässig. Über den runden Drehregler werden die AMG Fahrprogramme angesteuert und auf dem integrierten LCD-Display angezeigt. Mit den beiden frei belegbaren Displaytasten können weitere AMG Funktionen griffgünstig direkt am Lenkrad bedient werden.

Passen sich mit Luftpolstern an den Körper an: die Performance Sitze

Die optionalen AMG Performance Sitze bieten durch die spezielle Gestaltung der Seitenwangen von Sitzfläche und Lehne bestmöglichen Seitenhalt bei dynamischen Fahrten. Optional passen sich die Seitenwangen mittels integrierter Luftpolster perfekt an die Körperkontur an. Durch ihre integrierten Kopfstützen verleihen die Performance Sitze ausserdem dem Innenraum einen noch sportlicheren Charakter. Die Sitzheizung garantiert angenehmen Sitzkomfort auch bei niedrigen Aussentemperaturen.

Mehr Agilität bei hoher Stabilität: AMG DYNAMICS

Je nach Motorisierung stehen bis zu sechs Fahrprogramme zur Wahl: „Glätte“, „Comfort“, „Sport“, „Sport+“, „Individual“ und „RACE“ (nur S-Modell). Die Programme sind mit der Agilitätsregelung AMG DYNAMICS verknüpft, wodurch das Fahrverhalten des GLC 63 4MATIC+ noch differenzierter auf unterschiedliche Ansprüche und Fahrbedingungen eingestellt werden kann.

Hinter dem Überbegriff AMG DYNAMICS stehen die Agilitätsfunktionen „Basic“, „Advanced“, „Pro“ und „Master“ (nur S-Modell), deren Funktionsweisen vom jeweiligen Fahrprogramm automatisch angewählt werden. Fahrrelevante Parameter wie die Momentenverteilung des Allradantriebs, die Eingriffe des elektronisch gesteuerten Hinterachs-Sperrdifferenzials oder die Regelschwellen des komplett neu entwickelten ESP® werden je nach Fahrprogramm intelligent angepasst.

- „Basic“ ist den Fahrprogrammen „Glätte“ und „Comfort“ zugeordnet. Der GLC 63 4MATIC+ zeigt hier ein sehr stabiles Fahrverhalten mit hoher Gierdämpfung.
- „Advanced“ wird im Programm „Sport“ aktiviert. Der GLC 63 4MATIC+ ist dann neutral ausbalanciert. Die geringere Gierdämpfung, weniger

Lenkwinkelbedarf und die gesteigerte Agilität unterstützen dynamische Manöver wie beispielsweise Fahrten auf verwinkelten Landstrassen.

- „Pro“ (Abkürzung für „Professional“) gehört zum Programm „Sport+“ In „Pro“ wird der Fahrer noch stärker bei dynamischen Fahrmanövern unterstützt, Agilität und Präzision bei Kurvenfahrten werden weiter gesteigert.
- „Master“ (nur im S-Modell) ist mit dem Fahrprogramm RACE gekoppelt. Der „Master“-Modus richtet sich an Fahrer, die Dynamik und Fahrspass auf abgesperrten Rundstrecken erleben möchten. „Master“ bietet eine überaus neutrale Fahrzeugbalance, geringen Lenkwinkelbedarf und ein agileres Einlenkverhalten. Auf diese Weise gewährleistet „Master“ höchste Agilität und bringt das fahrdynamische Potenzial optimal zur Geltung.

Unabhängig von den Fahrprogrammen kann der Fahrer über die Tasten in der Mittelkonsole nach wie vor den manuellen Getriebemodus, seine favorisierte Fahrwerksstufe oder beispielsweise auch die Abgasanlage direkt anwählen.

Die einzigen Modelle mit V8-Biturbomotor

Der 4,0-Liter-Achtzylinder mit Biturboaufladung kommt bereits bei zahlreichen AMG Performance Fahrzeugen zum Einsatz. Charakteristisches Merkmal: Die beiden Lader sind nicht aussen an den Zylinderbänken, sondern dazwischen im Zylinder-V angeordnet. Die Hauptvorteile dieser Konstruktion sind die kompakte Motor-Bauweise und das optimale Ansprechverhalten. Die strahlgeführte Benzin-Direkteinspritzung sorgt für eine saubere und effiziente Verbrennung mit hohem thermodynamischem Wirkungsgrad. Schnell schaltende Piezoinjektoren ermöglichen bedarfsgeregelte Mehrfacheinspritzungen für besonders präzise Kraftstoffzuteilung.

Das gross dimensionierte Kühlsystem sichert auch bei extremer Beanspruchung die Leistungsfähigkeit des Motors ab. Das Gleiche gilt für den strömungsoptimierten Zylinderkopf, der aus einer speziellen, temperaturfesten Legierung hergestellt ist. Leistungsentfaltung und Effizienz verbessert die kontinuierliche Verstellung der Ein- und Auslassnockenwellen. Sie ermöglicht ein sehr gutes Ansprechverhalten und optimiert den Ladungswechsel für jeden Betriebspunkt. Zum geringen Kraftstoffverbrauch trägt zudem die variabel gesteuerte Ölpumpe bei.

Das Triebwerk wird in der Affalterbacher Motorenmanufaktur nach dem Prinzip „One Man - One Engine“ von einem Monteur zusammengebaut.

Seite 8

Für den typischen V8-Motorsound kommt serienmässig eine Abgasanlage mit Klappentechnologie zum Einsatz. Die Klappen werden von einem Kennfeld gesteuert und abhängig vom AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramm, dem Leistungswunsch des Fahrers und der Motordrehzahl automatisch betätigt. Optional steht die Performance-Abgasanlage zur Verfügung, bei der sich der Sound per Tastendruck modulieren lässt.

Nass gemacht: das AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe

Eine nasse Anfahrkupplung ersetzt beim AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe den Drehmomentwandler. Sie spart Gewicht und optimiert das Ansprechverhalten auf Gaspedalbefehle, insbesondere beim Spurt und bei Lastwechseln. Die Mehrfachrückschaltung ermöglicht schnelle Zwischenspurts, während die Zwischengasfunktion in den Fahrprogrammen „Sport“ und „Sport+“ das Fahrerlebnis noch emotionaler macht. Zudem ermöglichen definierte Zündungseingriffe noch schnellere Gangwechsel als in den anderen Modi. In allen Fahrprogrammen erfolgt das Anfahren im ersten Gang, um stets ein dynamisches Fahrerlebnis zu gewährleisten.

Über einen eigenen Taster in der Mittelkonsole kann der Modus „Manuell“ angewählt werden. Das Schaltverhalten richtet sich nach dem angewählten Fahrprogramm und die Gangwechsel können nun über die Schaltwippen am Lenkrad ausgeführt werden. Ausserdem bleibt das Getriebe im jeweils gewählten Gang und schaltet nicht automatisch hoch, wenn die Motordrehzahl den Begrenzer erreicht.

Liefert besten Grip: der Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+

Der intelligente Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ verbindet die Vorteile verschiedener Antriebskonzepte miteinander: Die vollvariable Momentenverteilung auf Vorder- und Hinterachse gewährleistet nicht nur optimale Traktion am physikalischen Limit. Der Fahrer kann sich auch auf hohe Fahrstabilität und Fahrsicherheit unter allen Bedingungen verlassen: bei trockener Fahrbahn genauso wie bei Nässe oder auf Schnee. Die Überblendung von Heck- zu Allradantrieb und umgekehrt erfolgt kontinuierlich, weil die intelligente Steuerung in die gesamte Fahrzeugsystemarchitektur eingebunden ist.

Eine elektromechanisch geregelte Kupplung verbindet die ständig angetriebene Hinterachse vollvariabel mit der Vorderachse. Die bestmögliche Drehmomentverteilung wird – je nach Fahrsituation und Fahrerwunsch – laufend berechnet. Die Überblendung erfolgt kontinuierlich und auf Basis einer ausgeklügelten Matrix. Neben Traktion und Querdynamik verbessert der Allradantrieb auch die Längsdynamik für eine noch kraftvollere Beschleunigung.

Ideale Kombination aus Dynamik und Komfort: das Fahrwerk

Die hohe Agilität, die hochdynamische Querb beschleunigung und der maximale Grip der neuen Modelle sind auch Verdienst des AMG RIDE CONTROL+ Fahrwerks mit volltragender Mehrkammer-Luftfederung und adaptiver Verstelldämpfung. Es sorgt für ein besonders hohes Mass an Sturzsteifigkeit, Fahrdynamik und Lenkpräzision. Ausserdem lässt sich das Fahrzeugniveau in der Höhe an unterschiedliche Fahrbedingungen anpassen.

An der Vorderachse kommt eine Vierlenker-Konstruktion mit speziellen Achsschenkeln, optimierter Elastokinematik und radialer Bremsanbindung zum Einsatz. Die voneinander unabhängigen Radführungs- und Radfederungselemente ermöglichen höhere Querb beschleunigungen bei minimalen Antriebseinflüssen auf das Lenksystem.

Das eigenständige Raumenker-Konzept an der Hinterachse überzeugt mit hochpräziser Radführung und mehr Steifigkeit. Der AMG spezifische Hinterachsträger ermöglicht die breitere Spur im Vergleich zum GLC von Mercedes-Benz, wobei die Anlageflächen der Radlager ebenfalls weiter nach aussen verschoben wurden. Zu den weiteren Massnahmen gehören die eigenständigen Radträger, eine steifere elastokinematische Abstimmung und der höhere negative Sturz.

Intelligente Luftnummer für beste Fahreigenschaften

Das Dreikammer-Luftfederungssystem kombiniert durch ein sportliches Feder-Dämpfer-Setup und die adaptive Verstelldämpfung beispielhafte Fahrdynamik mit hohem Abrollkomfort. Die Steifigkeit der Luftfeder lässt sich durch das Zu- oder Abschalten einzelner Luftkammern in einem weiten Bereich skalieren, was Komfortverhalten und Fahreigenschaften spürbar verbessert.

Je nach gewähltem Fahrprogramm und aktuellem Fahrzustand werden drei Federabstimmungen geschaltet. Bei plötzlichen Lastwechseln, schnellen Kurven, starkem Beschleunigen oder kräftigem Bremsen wird die Federrate automatisch verhärtet. Dies reduziert wirkungsvoll Wank- und Nickbewegungen und stabilisiert das Performance-SUV und -Coupé.

Die adaptive Verstelldämpfung gehört ebenfalls zum Serienumfang. Dieses vollautomatisch arbeitende, elektronisch gesteuerte System passt die Dämpfung an jedem Rad kontinuierlich dem momentanen Bedarf an. Dadurch werden Fahrsicherheit und Abrollkomfort verbessert. Die Abstimmung ist abhängig von der Fahrweise, der Strassenbeschaffenheit und der gewählten Fahrwerksstufen. So kann auf Basis zahlreicher Informationen wie Beschleunigung oder Fahrgeschwindigkeit stets der optimale Betriebspunkt gewählt werden.

Über einen Schalter in der Mittelkonsole oder den frei konfigurierbaren Schaltern am Lenkrad kann der Fahrende die drei unterschiedlichen Dämpfer-Kennfelder „Comfort“, „Sport“ und „Sport+“ wählen und damit den Fahreindruck individuell beeinflussen – von hoch komfortabel bis sportlich straff.

Serienmässig rollen GLC 63 4MATIC+ SUV und Coupé auf Leichtmetallrädern 8,0 J x 19 (vorn) und 9,0 J x 19 (hinten) im 10-Speichen-Design titangrau lackiert und glanzgedreht mit Reifen in der Dimension 235/55 R 19 (vorn) und 255/50 R 19 (hinten). Beim GLC 63 S 4MATIC+ SUV und Coupé lauten die Dimensionen 265/45 R 20 (vorn) und 295/40 R 20 (hinten) auf Leichtmetallrädern im 5-Doppelspeichen-Design titangrau lackiert und glanzgedreht in 9,5 J x 20 (vorn) und 10,0 J x 20 (hinten). Auf Wunsch gibt es weitere Rad/Reifenkombinationen sowie Schmiederäder, bis hin zu den Grössen 265/40 R 21 auf 9,5 J x 21 an der Vorderachse und 295/35 R 21 auf 10,0 J x 21 Rädern an der Hinterachse.

Feinfühlig und schnell: das Hinterachs-Sperrdifferenzial

Zur Verbesserung von Traktion und Fahrdynamik besitzen alle Modelle ein elektronisch gesteuertes Hinterachs-Sperrdifferenzial. Es reduziert den Schlupf am kurveninneren Hinterrad ohne Regeleingriff der Bremse. Die Folge: Der Fahrer kann dank der besseren Traktion aus Kurven früher herausbeschleunigen. Bei Bremsmanövern aus hohem Tempo bleibt das Fahrzeug stabiler, zudem verbessert das Sperrdifferenzial die Traktion auch aus dem Stand.

Grösster Vorteil der elektronischen Steuerung ist die nochmals feinfühliger und schnellere Regelung auf sich ändernde Fahrsituationen: Somit wird der Grenzbereich weiter nach oben verschoben und die Fahrbarkeit am Limit nochmals verbessert. Das 3-Stufen-ESP® mit den Funktionen „ESP ON“, „SPORT Handling Mode“ und „ESP OFF“ ist perfekt mit dem Hinterachs-Sperrdifferenzial vernetzt und optimal auf die hohe Dynamik abgestimmt.

Direkt und mit eindeutiger Rückmeldung: die AMG Parameterlenkung

Die elektromechanische Parameterlenkung ist variabel übersetzt. Sie überzeugt mit ihrer präzisen und authentischen Rückmeldung und lässt sich in den zwei Abstimmung „Comfort“ oder „Sport“ vorwählen. Bei hohen Geschwindigkeiten nimmt die Lenkkraftunterstützung ab, bei niedrigeren Geschwindigkeiten wird sie kontinuierlich gesteigert. Somit ist zum Lenken bei niedrigen Geschwindigkeiten ein vergleichsweise geringer Kraftaufwand nötig, während bei hohen Geschwindigkeiten eine bestmögliche Kontrolle über das Fahrzeug erhalten bleibt. Die Lenkkraftunterstützung ist darüber hinaus abhängig von der aktuellen Querbewegung, dem gewählten AMG DYNAMIC SELECT Fahrprogramm oder der Einstellung der Verstelldämpfung.

Feinfühlig und standfest: die Hochleistungs-Verbundbremsanlage

Entsprechend der hohen Leistungswerte verfügen die Achtzylinder-Modelle über eine gross dimensionierte Bremsanlage mit innenbelüfteten und gelochten Verbundbremsscheiben an Vorder- und Hinterachse mit 6-Kolben-Festsätteln vorne und 1-Kolben-Faustsätteln hinten.

Optional ist eine AMG Keramik Hochleistungs-Verbundbremsanlage mit bronzefarbenen 6-Kolben-Festsätteln vorne und 1-Kolben-Faustsätteln hinten erhältlich, die zusätzlich Gewicht spart und die ungefederten Massen reduziert. Weitere Vorteile sind ihre nochmals höhere Standfestigkeit und Fadingstabilität bei starker Beanspruchung. Zudem punktet die Bremsanlage mit einer hohen Lebensdauer und einem besonders spontanen Ansprechverhalten – ein Garant für schnelle Rundenzeiten.

Alle Bremsanlagen überzeugen mit kurzen Bremswegen, feinfühligem Ansprechverhalten und hoher Lebensdauer, auch bei extremer Beanspruchung. Zu den Komfort-Funktionen zählen die Berganfahrhilfe, Vorfüllen und Trockenbremsen bei Nässe.

Bei ausgeschalteter Zündung und stehendem Fahrzeug wird zudem automatisch die Parkstellung „P“ durch das Getriebe aktiviert; die elektrische Feststellbremse löst automatisch beim Anfahren.

Seite 12

S-Modell serienmässig mit dynamischen Motorlagern

Der leistungsstärkere GLC 63 4MATIC+ S ist mit dynamischen Motorlagern ausgestattet. Sie lösen den Zielkonflikt zwischen Komfort und Fahrdynamik, indem sie Schwingungen der Motor/Getriebe-Einheit reduzieren. Die dynamischen Lager können ihre Steifigkeit stufenlos und blitzschnell an die jeweiligen Fahrbedingungen und das Fahrverhalten anpassen. Weiche Motorlager verbessern den Komfort, da sie Geräusche und Schwingungen besser entkoppeln. Handling und Agilität profitieren hingegen von tendenziell steifer ausgelegten Lagern. Der Fahrer fühlt sich bei dynamischer Fahrweise besser ans Fahrzeug angebunden, denn er erhält mehr Rückmeldung, zudem ist die Lenkansprache direkter. Insgesamt profitiert er von einem präziseren Fahrgefühl.

Wellness auf der Langstrecke: ENERGIZING Paket

Das optionale ENERGIZING Paket vernetzt verschiedene Komfortsysteme im Fahrzeug und nutzt Licht- und Musikstimmungen, um die Konditionssicherheit und das Wohlbefinden zu steigern. Das Programm „Frische“ bringt neuen Schwung an Bord – eine intensive Luftströmung erzeugt ein belebendes Klima. „Vitalität“ liefert neue Energie – unter anderem mit aktivierender Musik. Aktiv statt passiv ist hingegen „Training“: Über Übungsvideos können Fahrtpausen zur Lockerung der Muskeln genutzt werden. Neu ist der ENERGIZING COACH, der situativ Programme empfiehlt.

	AMG GLC 63 4MATIC+	AMG GLC 63 S 4MATIC+
Motor	4,0-Liter-V8 mit Direkt-einspritzung und Biturbo-Aufladung	4,0-Liter-V8 mit Direkt-einspritzung und Biturbo-Aufladung
Hubraum	3.982 cm ³	3.982 cm ³
Leistung	350 kW (476 PS) bei 5.500-6.250/min	375 kW (510 PS) bei 5.500-6.250/min
Max. Drehmoment	650 Nm bei 1.750-4.500/min	700 Nm bei 1.750-4.500/min
Antrieb	Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit vollvariabler Momentenverteilung	Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit vollvariabler Momentenverteilung
Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe
Kraftstoffverbrauch kombiniert	12,4-12,2 l/100 km*	12,4 l/100 km*
CO ₂ -Emissionen kombiniert	283-278 g/km*	283 g/km*
Beschleunigung 0-100 km/h	4,0 s	3,8 s
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h**	280 km/h

* Angaben zum Kraftstoffverbrauch und zu CO₂-Emissionen sind vorläufig und wurden vom Technischen Dienst für das Zertifizierungsverfahren nach Massgabe des WLTP-Prüfverfahrens ermittelt und in NEFZ-Werte korreliert. Eine EG-Typgenehmigung und eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten liegen noch nicht vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

** elektronisch abgeregelt, mit AMG Drivers Package 270 km/h

	AMG GLC 63 4MATIC+ Coupé	AMG GLC 63 S 4MATIC+ Coupé
Motor	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung	4,0-Liter-V8 mit Direkteinspritzung und Biturbo-Aufladung
Hubraum	3.982 cm ³	3.982 cm ³
Leistung	350 kW (476 PS) bei 5.500-6.250/min	375 kW (510 PS) bei 5.500-6.250/min
Max. Drehmoment	650 Nm bei 1.750-4.500/min	700 Nm bei 1.750-4.500/min
Antrieb	Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit vollvariabler Momentenverteilung	Allradantrieb AMG Performance 4MATIC+ mit vollvariabler Momentenverteilung
Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe	AMG SPEEDSHIFT MCT 9G Getriebe
Kraftstoffverbrauch kombiniert	12,3-12,1 l/100 km*	12,3 l/100 km*
CO ₂ -Emissionen kombiniert	280-275 g/km*	280 g/km*
Beschleunigung 0-100 km/h	4,0 s	3,8 s
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h**	280 km/h

* Angaben zum Kraftstoffverbrauch und zu CO₂-Emissionen sind vorläufig und wurden vom Technischen Dienst für das Zertifizierungsverfahren nach Massgabe des WLTP-Prüfverfahrens ermittelt und in NEFZ-Werte korreliert. Eine EG-Typgenehmigung und eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten liegen noch nicht vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

** elektronisch abgeregelt, mit AMG Drivers Package 270 km/h

Ansprechpartner:

Patrick Bossart, Tel.: +41 (0)44 755 8823, patrick.bossart@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
www.media.daimler.com, <https://media.mercedes-benz.com> und
www.mercedes-benz.com